

Willkommen

Workshop 1: „Ownership als Herausforderung“ - Erfahrungen aus dem Projekt LieferradDA



Schader Stiftung



h_da

HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

s:ne

SYSTEMINNOVATION FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

tF-Symposium 2022 —
Lösungen entwickeln und erproben

**Darmstädter
Tage
der
Transformation
22**

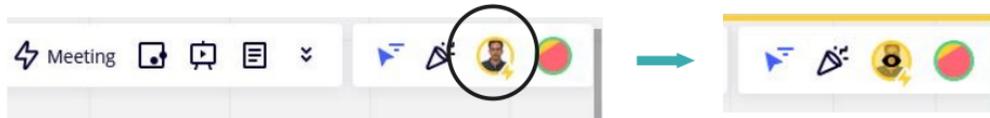
17.03.2022

Unsere Plattform heute: Miro

Wichtige Funktionen

Folgt der Präsentation direkt im Browser auf Miro

- Klickt dazu auf mein Bild in der linken oberen Leiste des Bildschirms



Bewegt euch auf dem Board und platziert Zettel mit Anmerkungen

Nutzt hierfür das Menü auf der linken Seite des Bildschirms

- Mit dem Cursor könnt ihr euch auf dem Board zu bewegen
- Mit dem Post-It könnt ihr Kommentare hinterlassen



Link zum Board (auch im Chat):

<https://miro.com/app/board/u/xVQQTJUE4=/>

Der Ablauf des heutigen Workshops



Wer sind wir?



Axel Wolfermann

Professor für Verkehrswesen seit 2017
axel.wolfermann@h-da.de



Jan-Marc Joost

Wissenschaftlicher Mitarbeiter seit 2021
jan-marc.joost@h-da.de



h_da

HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

s:ne

SYSTEMINNOVATION FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Hochschule Darmstadt
Forschungsprojekt s:ne - Systeminnovation für
nachhaltige Entwicklung
Handlungsfeld urbane Mobilität

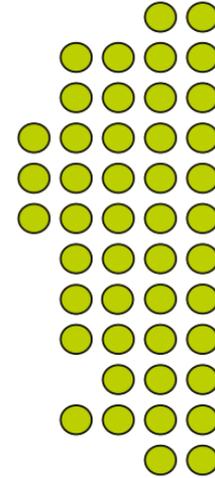
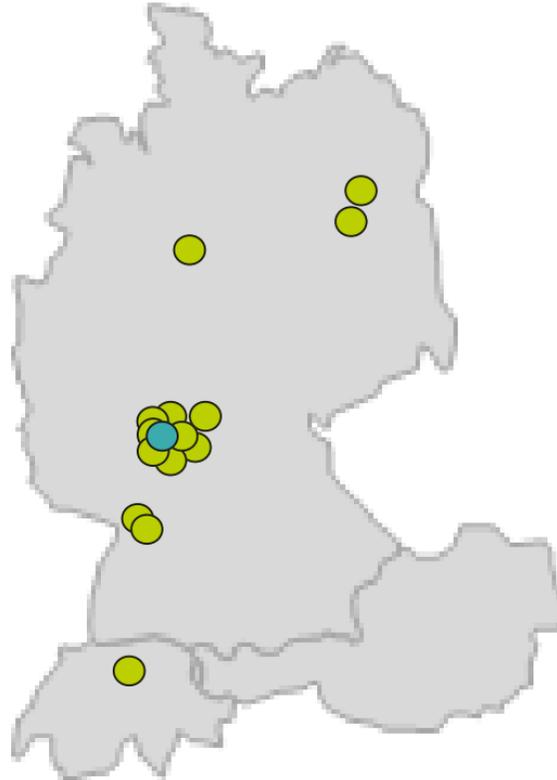
Vorstellungsrunde

Öffnet hierzu Miro und interagiert auf den folgenden 3 Folien

- **Wo forscht ihr?**
- **Habt ihr bereits Erfahrung in der transformativen Forschung?**
- **Welche Erwartungen habt ihr an den Workshop?**

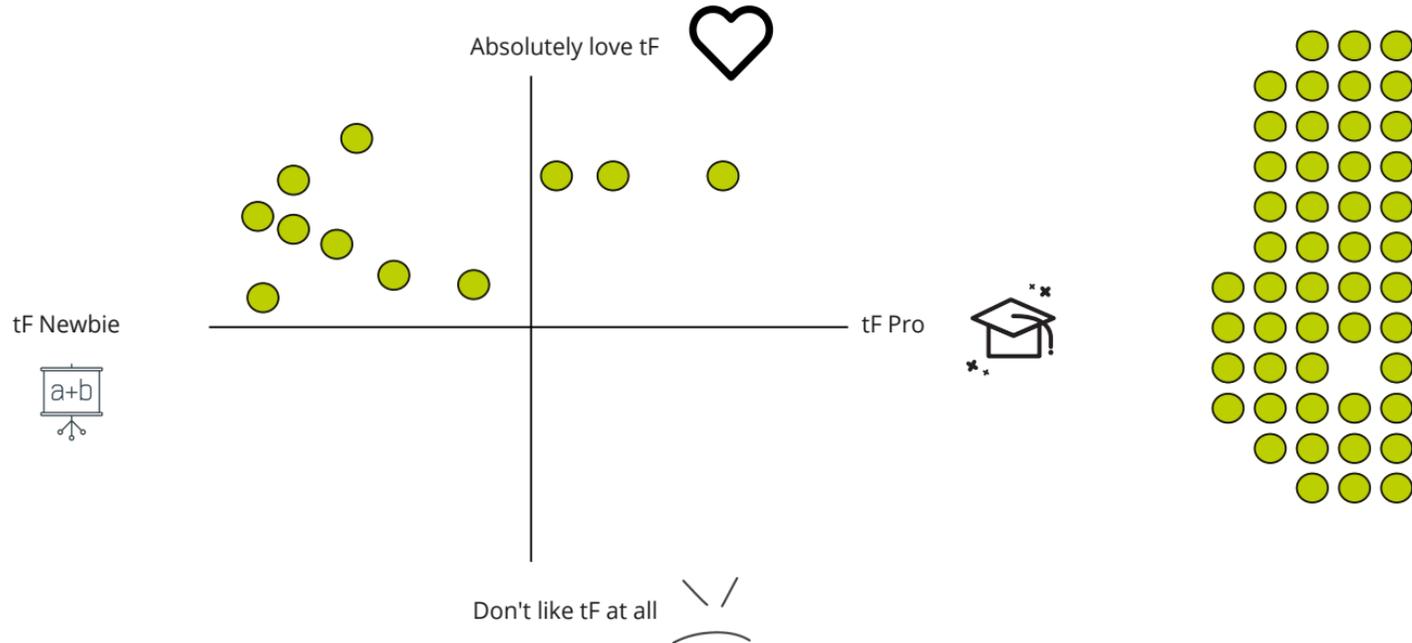
In welcher Region forscht ihr?

bundesweit



Meine Erfahrung in der transformativen Forschung (tF)

Mögt ihr tF und wie erfahren seid ihr in dem Feld?



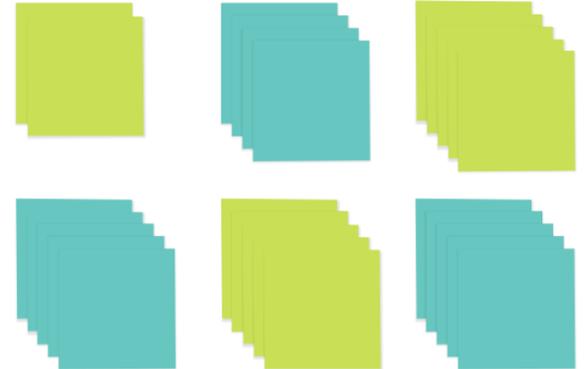
Welche Erwartungen habt ihr an den Workshop?

Erfahrungen teilen zur Verstärkung von durch die Hochschule initiierten Projekten

(tn) Erfahrungsaustausch zum Aufbau von Ownership bis und nach Projektende

Kontakte knüpfen

Erfahrungen zur Zusammenarbeit mit Verwaltungen



Forschungsansatz (1)

Forschungsprojekt: Systeminnovation für nachhaltige Entwicklung (s:ne)

"Die Lösung großer gesellschaftlicher Probleme ist auf eine transdisziplinäre Arbeitsweise angewiesen"
(Jahn et al. 2012, S. 4)

Interdisziplinarität

- Kollaboration diverser Disziplinen und Fachbereiche an der Hochschule Darmstadt

Transdisziplinarität

- Aktive Einbindung von Praxisakteuren in die Problemlösung

↓

Problem- und akteurszentrierter Forschungsansatz

⇓

Ziel: Prozesse in nachhaltiger Entwicklung in der Region zu etablieren, die etablierte Routinen überschreiten

Forschungsansatz (2)

Phase A: Ein gemeinsames Problem-Framing

- Austausch- und Dialogformate schaffen ein transdisziplinäres Problemverständnis:



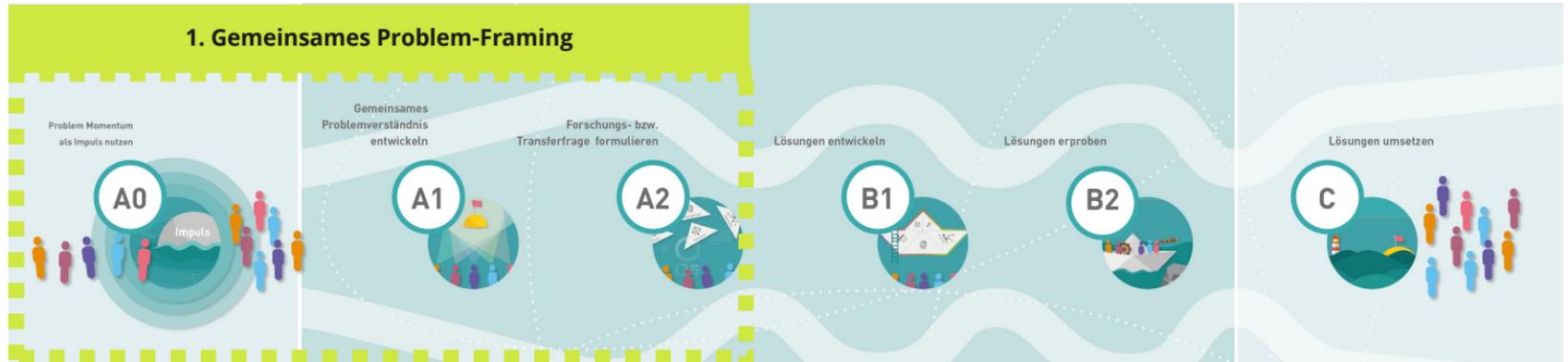
Was ist das Problem?



Was muss sich verändern?



Wer muss zur Lösung eingebunden werden?



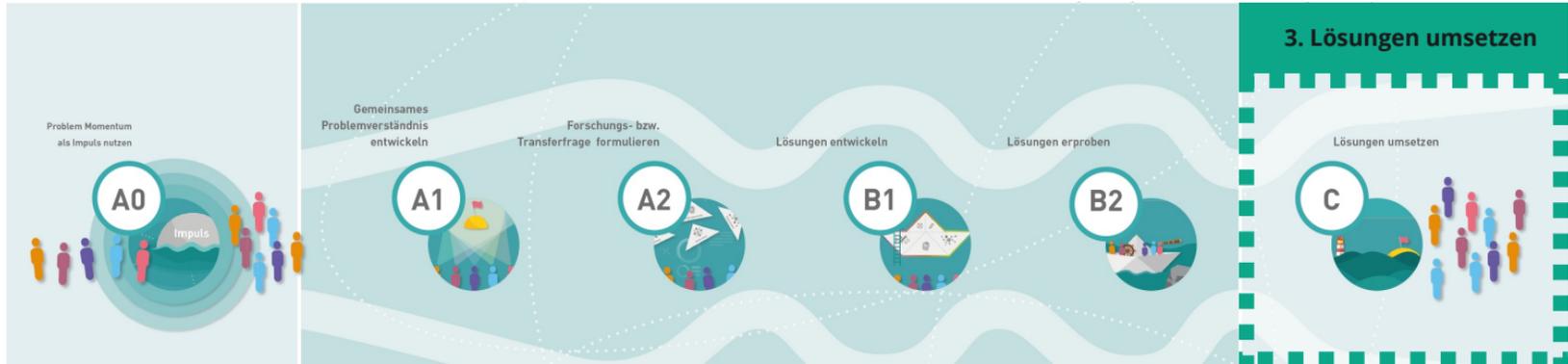
Forschungsansatz (4)

Phase C: Umsetzung der Lösungsansätze

- Erfolgreich erprobte Lösungsansätze gesamtgesellschaftlich umsetzen

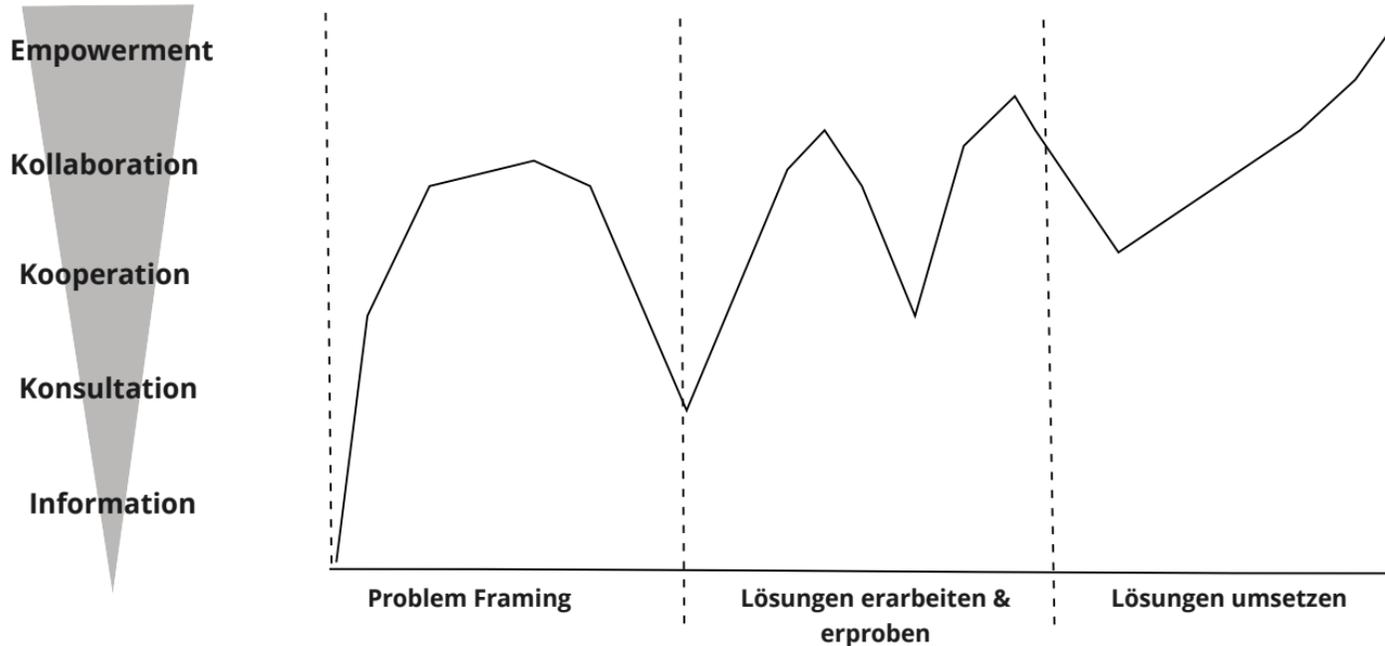
Ziel:

- Zusammenspiel von sozialen, technischen und organisationalen Innovationen ermöglichen
- Dadurch Systeminnovationen entwickeln, die transformatives Potential entfalten

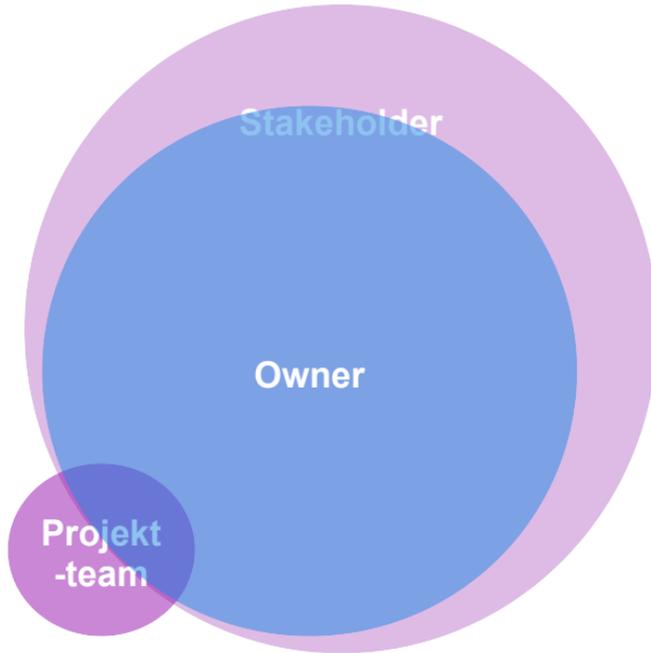


Forschungsansatz (5) - Entwicklung von Ownership

Beispielhafte Darstellung der Zusammenarbeit in einem transdisziplinären Forschungsprojekt



Forschungsansatz (6) - Entwicklung von Ownership



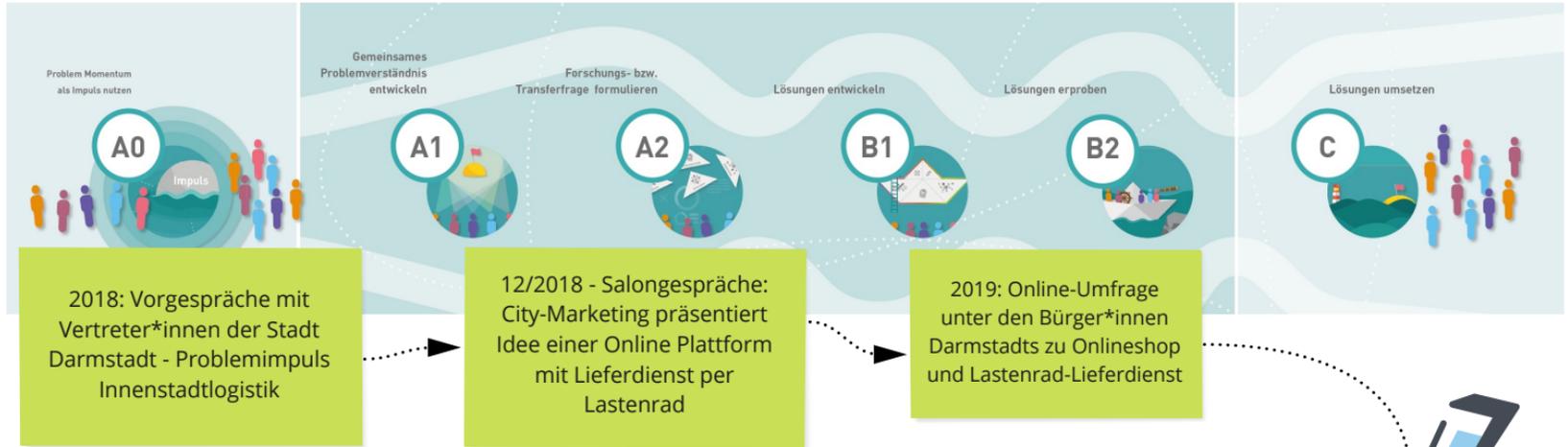
Herausforderungen

- Gemeinsame Zielrichtung trotz unterschiedlicher Partikularinteressen zu erreichen
- Gemeinsam formulierte Zielsetzungen nicht aus dem Blick verlieren

Anforderungen an Forschende / Projektteam

- Strategisches Vorgehen als "facilitator" im Forschungsprozess
- Probleme auf übergeordneter Ebene erfassen
- Eine gemeinsam verfolgte Vision erstellen

LieferradDA - der erste Anlauf (1)



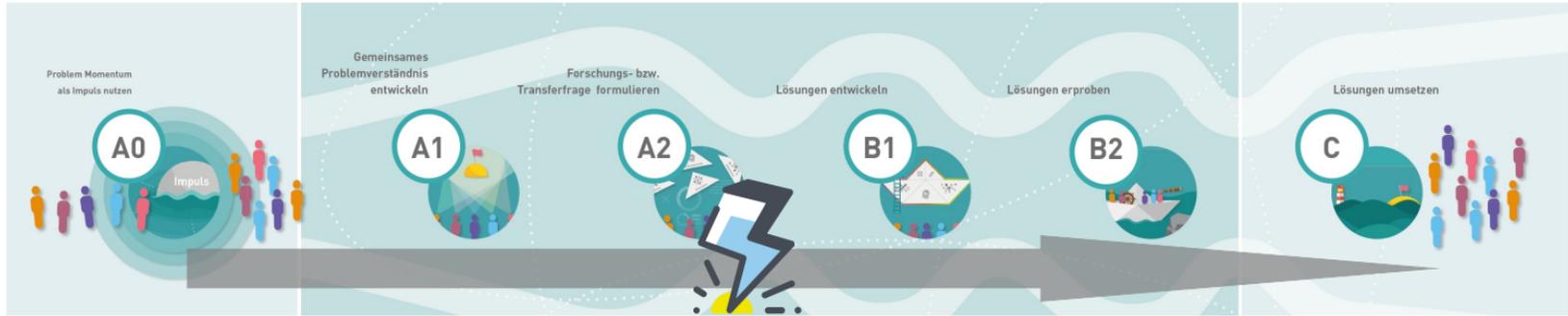
Problemimpuls

- Innenstädte als Herz nachhaltigen urbanen Lebens bedroht
- Wie lässt sich lokaler Einzelhandel unterstützen?

Photo by Ben Garratt on Unsplash



LieferradDA - der erste Anlauf (2)

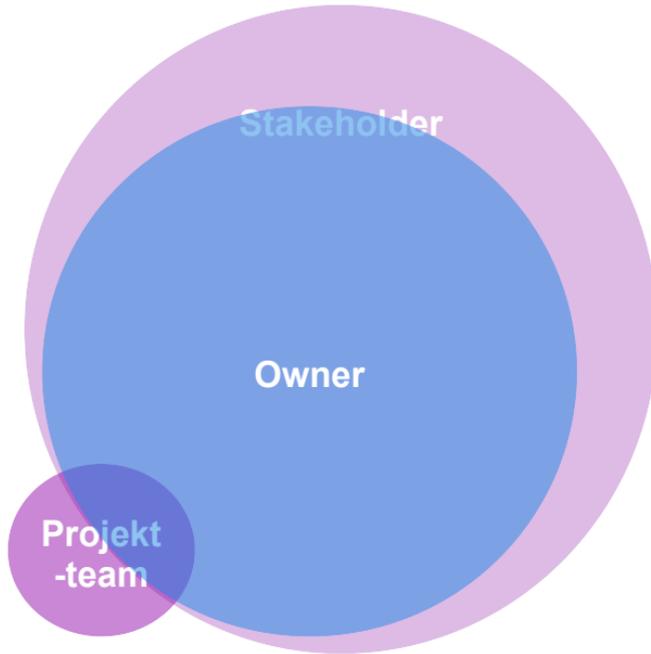


Herausforderungen

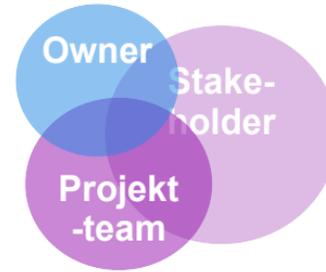
- Ownership durch beteiligte Stakeholder nicht ausreichend für Lösungserprobung
- Mögliche Gründe:
 - fehlende Stakeholder
 - ungeeignete Lösung (zu aufwändig)
 - unzureichendes Problemverständnis

LieferradDA - der erste Anlauf (3)

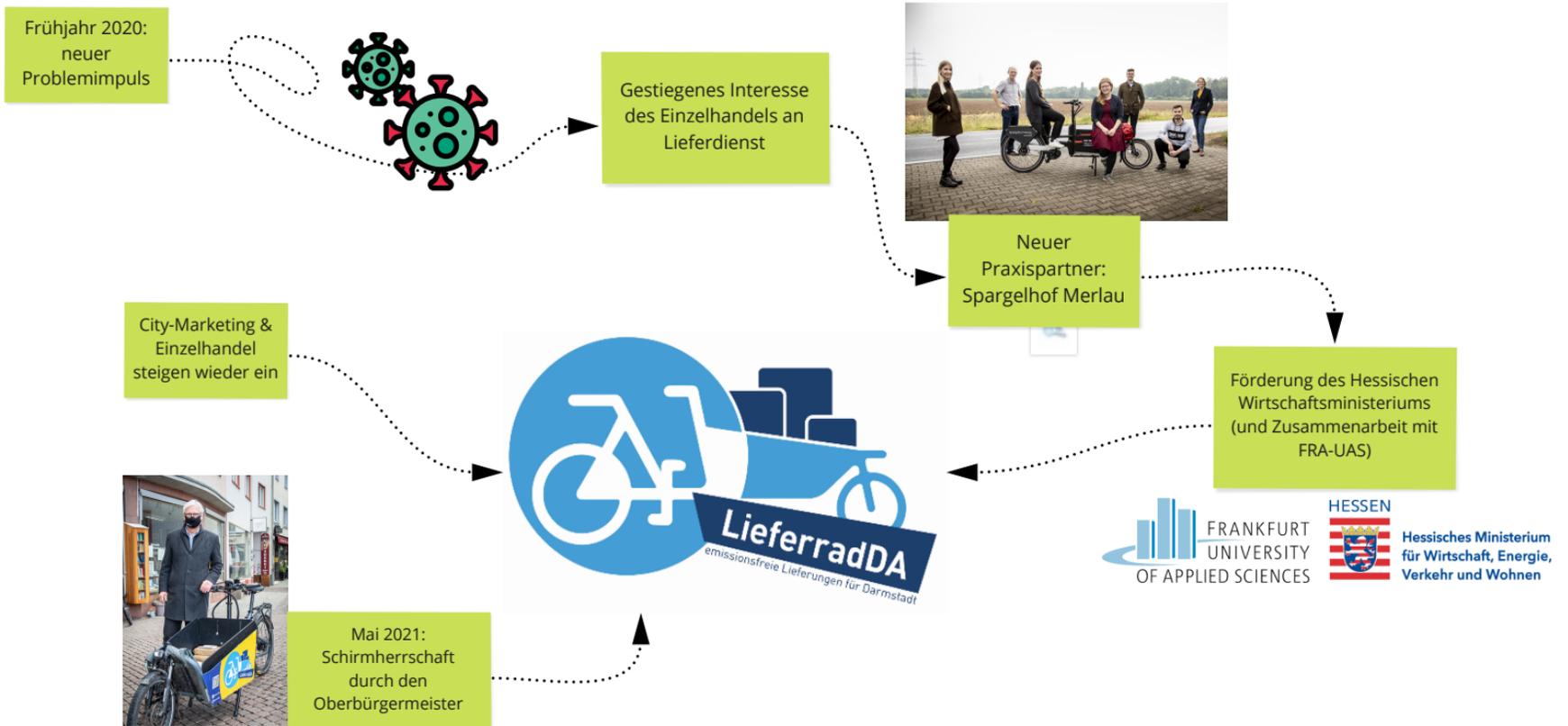
Idealvorstellung:



**Erfahrung in LieferradDA
(erster Anlauf):**



LieferradDA - der zweite Anlauf



LieferradDA - Funktionsweise



Einzelhandel



Bestellungen
& Bezahlung

KundInnen



Auftrag
via E-Mail



Abholung & Auslieferung der
Sendungen durch LieferradDA



LieferradDA - Projektzahlen (Ende 2021)

www.lieferradda.de

Kontakt zu über 40,
regelmäßige Fahrten für
etwa 10 Einzelhändler*innen

Über 1.800
Kund*innen
beliefert

über 3.000
Pakete
ausgeliefert

Über 7.000 km
Kilometer gefahren

- Derzeitiges Team:
- 4 Kuriere
 - 1 Tourenplanerin
 - 1 Mitarbeiter für
Geschäftsentwicklung
 - 3 Professor*innen aus
3 Fachbereichen



LieferradDA - Status Quo & Ausblick

Status Quo

- Förderung durch das Wirtschaftsministeriums ist Ende 2021 ausgelaufen
- Betrieb derzeit über Hochschulen als Übergangslösung
- Weiterentwicklung des Konzepts und Erweiterung des Akteurskreises parallel zum operativen Betrieb

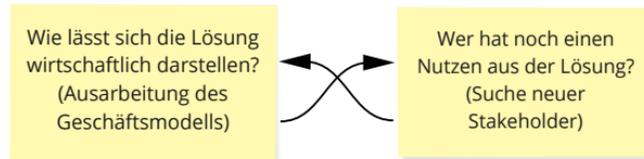
Wo geht es hin?

- Betrieb soll unabhängig vom Engagement der Hochschulen ermöglicht werden
- Die Optionen zur Gestaltung des Lastenraddienstes sollen in Darmstädter Händen bleiben
- Lösung: Gründung eines gemeinnützigen Vereins

LieferradDA - der zweite Anlauf (Analyse)

Neuer Ansatzpunkt: Implementierung einer Lösungsoption

- Erarbeitung des passenden Akteurskreis im zweiten Schritt
- Verschiebung des Boundary Objects: Von Einzelhandelsförderung zum nachhaltigen Verkehr
- Neue relevante Forschungsfragen:



LieferradDA - der zweite Anlauf (Erfahrungen)

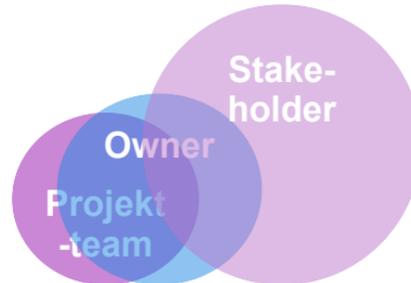
Erfahrung in LieferradDA (zweiter Anlauf)

Positiv

- Neue Dynamik im Prozess
- Stärkere Motivation bei Praxispartnern
- Öffentlichkeitswirksame Außendarstellung
- "Projekt zum Anfassen"
- Stärken/Schwächen der Lösung sind belegt

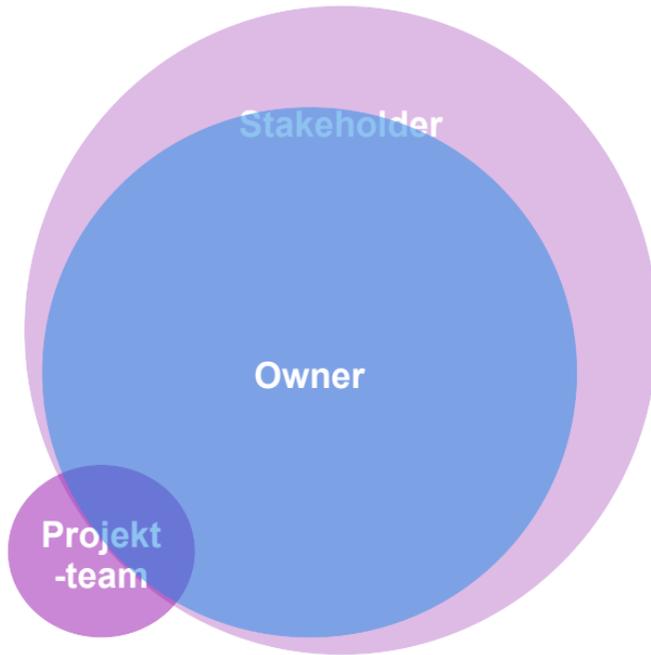
Negativ

- Operative Durchführung bindet viele Ressourcen (Hochschule als Betreiber statt als Facilitator)
- Betrieb durch Hochschule --> zu wenig Ownership für Verstetigung
- Eignung der Lösung für Probleme der Praxisakteure stellt sich erst hinterher heraus

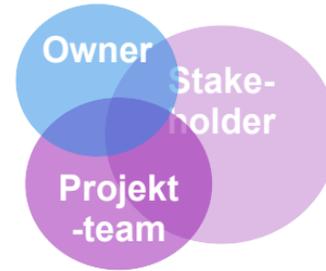


LieferradDA - Ownership im ersten Anlauf

Idealvorstellung:



Erfahrung in LieferradDA (erster Anlauf)



Sammlung von Erfahrungen und Einschätzungen

- Habt ihr Erfahrungen in der Vorwegnahme eines Lösungsansatzes gemacht?
- Welche Vor- und Nachteile seht ihr in der Vorwegnahme eines Lösungsansatzes?

